

Strand ZEITUNG

☀️ Fehmarn
☀️ Heiligenhafen
☀️ Großenbrode

**FAHRRAD
VERLEIH
FÜR FEHMARN**

*Sunny
Bike*

WWW.SUNNY.BIKE

Flüge täglich bei gutem Wetter ab 15 Uhr

**Kommen Sie zum
FLUG
PLATZ**

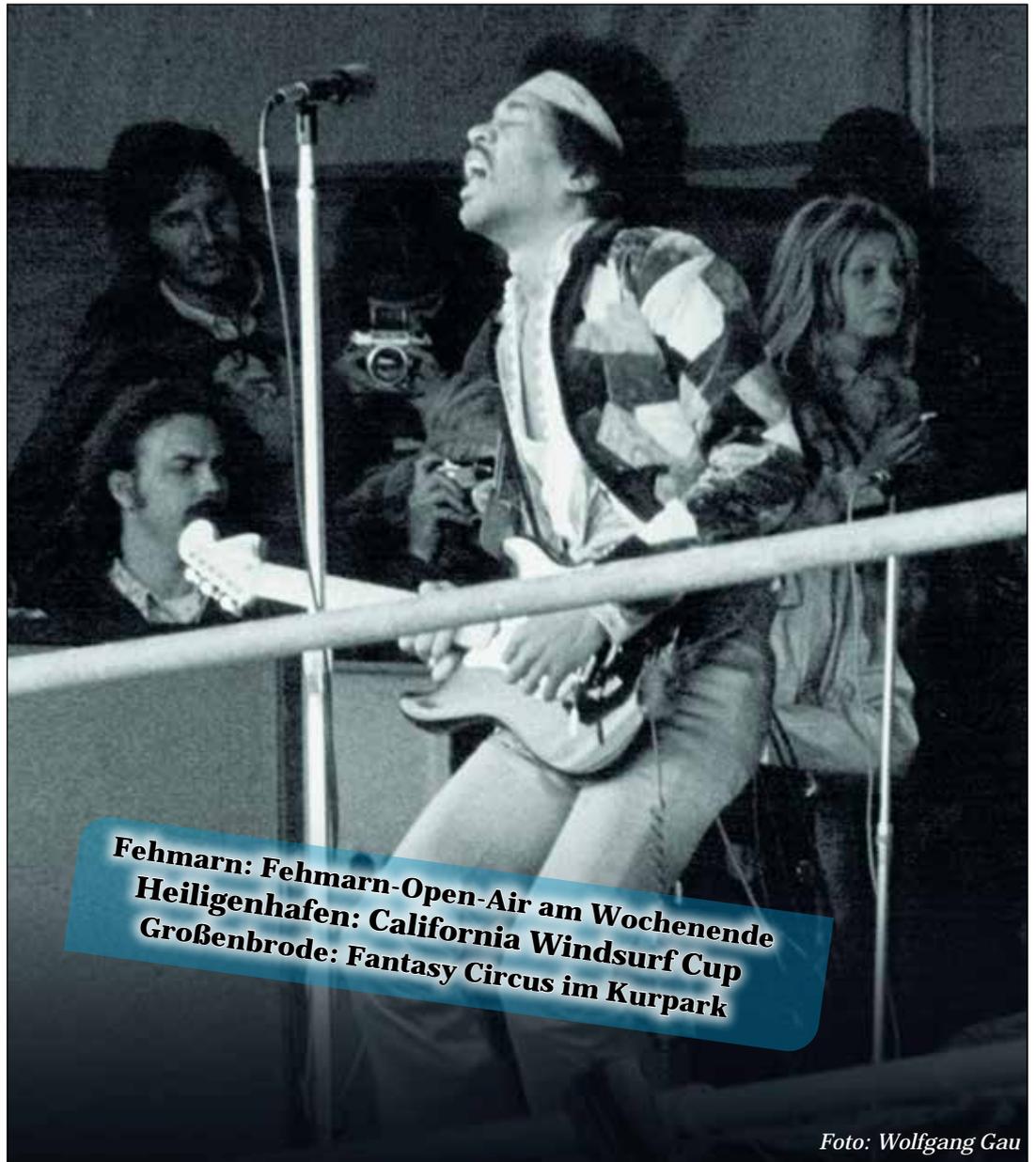


**Neujellingsdorf
Flugplatzbetrieb
Fehmarn**

**Piloten:
Nicole, Frank und Klaus Skerra**

Tel.: 0171-9910931

fehmar-air.de  **Fehmarn Air**



Fehmarn: Fehmarn-Open-Air am Wochenende
Heiligenhafen: California Windsurf Cup
Großenbrode: Fantasy Circus im Kurpark

Foto: Wolfgang Gau

**KÜSTEN
MANUFAKTUR**



Leckere Mitbringsel:
 Marmeladen, Saucen, Senf, Pesto,
 Rapshonig, Chutneys, Lakritz,
 Sanddornprodukte, Strandrosenblütengelee,
 Feldler Zuckerrübenbrand...

Osterstraße 55
 (direkt neben Tier & Garten Rathjen)

Öffnungszeiten:
 MO - FR 10 - 17 Uhr
 SA 10 - 13 Uhr

kuestenmanufaktur.de 04371-87200

**ALLES RUND UM
CAMPING & FREIZEIT!**



campxpert.de **Dein Partner für Camping auf Fehmarn! Industriestraße 20 | 23769 Fehmarn**

 **campxpert
Fehmarn**



Das Wahrzeichen Fehmarns: Über den Kleiderbügel geht es auf die Insel. Die Fehmarnsundbrücke wurde ab 1960 gebaut und am 30. April 1963 eröffnet. Foto: Anja Meißner

Willkommen im Norden!

In Ihrer Urlaubsregion Fehmarn, Heiligenhafen oder Großenbrode

Die Koffer sind ausgepackt, die Anreise geschafft – jetzt beginnt Ihr Urlaub! Egal, ob Sie entspannt angekommen sind oder Sie es mit Staus bei der Anfahrt zu tun hatten: Es ist Zeit, abzuschalten und neue Eindrücke zu sammeln. Heiligenhafen, Großenbrode und Fehmarn bieten eine besondere Auszeit. Hier, wo das Meer glitzert und der Alltag fern scheint, laden Dünenlandschaften, malerische Dörfer und lebendige Küstenorte zum Entdecken ein. Fehmarn, die Sonneninsel, besticht durch ihren ganz eigenen Charme. Gemütliche Spaziergänge entlang der Promenade, Radtouren durch die Natur oder entspannte Stunden am Strand – die Tage lassen sich ganz nach persönlichen Vorlieben gestalten. Wer aktiv sein möchte, findet ein vielseitiges Freizeitangebot: Wassersport, Feste, Märkte und regionale Spezialitäten sorgen für Abwechslung. Auch Heiligenhafen und das be-



Die Abendsonne taucht die Ostsee bei Heiligenhafen in warmes Licht – eingefangen von Leserin Netti Meyer. Foto: Netti Meyer

nachbarte Großenbrode bieten viel Erlebbares. Stadtbummel, maritimes Flair am Hafen oder kulinarische Entdeckungen in kleinen Cafés schaffen abwechslungsreiche Erlebnisse. Veranstalter vor Ort ergänzen das Angebot mit Wassersportkursen, familienfreundlichen Events sowie traditionellen Festen mit Musik und Tanz. Mit dieser Strandzeitung möch-

ten wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, Tipps und Inspiration für den Aufenthalt in Ihrem Feriengebiet geben. Entdecken Sie besondere Orte und genießen Sie die Vielfalt der Region. Wir wünschen Ihnen erholsame Tage an der Ostsee und viele schöne Erlebnisse. Willkommen in Ihrer Urlaubsregion – willkommen im Norden.

Tourist-Infos

Fehmarn

Tourist-Info Südstrand

(Zur Strandpromenade 4)

04371 506329 oder -330

Montag bis Freitag

9 bis 17 Uhr

Sonnabend und Sonntag

10 bis 15 Uhr

Tourist-Info Burg

(Bahnhofstraße 30)

04371 506358 oder -359

Montag bis Freitag

9 bis 17 Uhr

Sonnabend und Sonntag

10 bis 15 Uhr

info@fehmarnde

Großenbrode

Tourist-Info Rathaus

(Teichstraße 12)

04367 997130

Montag bis Freitag

9 bis 17 Uhr

Heiligenhafen

Tourist-Info Innenstadt

(Bergstraße 43)

04362 90720

Montag bis Freitag

9 bis 17 Uhr

Sonnabend und Sonntag

11 bis 15 Uhr

Tourist-Info Strand-Resort

(Graswarderweg 2)

04362 916990

Montag bis Freitag

9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

Sonnabend

9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Sonntag

10 bis 16 Uhr

tourist-info@ts-heiligenhafen.de

StrandZEITUNG

Verlag: Burg-Verlag GmbH & Co. KG, Gertrudenthaler Straße 3, 23769 Fehmarn

Anzeigen:

Julian Kordowiecki 04371 - 8675-20
julian.kordowiecki@burg-verlag.info

Tim Phillip Dreyer 0170 - 6545376
tim.dreyer@burg-verlag.info

Redaktion:

Nicola Krüger 04371 - 8675-16
Patrick Rahlf 04362 - 500 99 20

strandzeitung@fehmarndes-tageblatt.de

Kostenlose Beilage zu den Heimatzeitungen: Fehmarndes Tageblatt / Heiligenhafener Post



Verlags-sonderveröffentlichung/Anzeigen



Deine Strandzeitung als ePaper



Riffs für die Ewigkeit

Umsonst und draußen: 25 Jahre Jimi-Hendrix-Revival auf Fehmarn am Wochenende

Beinahe genau 55 Jahre ist es her, dass eine Legende zum letzten Mal die Bühne betrat. Am 6. September 1970 spielte Jimi Hendrix auf dem Love-and-Peace-Festival auf Fehmarn sein letztes großes Open-Air-Konzert. Elf Tage später verstarb er in London. Nun, 55 Jahre nach diesem denkwürdigen Ereignis, wird auf Fehmarn nicht nur das Jubiläum jenes Festivals gefeiert, sondern auch eine eigene Erfolgsgeschichte: das 25. Jimi-Hendrix-Revival-Festival, auch bekannt als Fehmarn-Open-Air. Das Festival der Liebe, wie es damals genannt wurde, war 1970 eine chaotische aber legendäre Veranstaltung beim Flügger Leuchtturm, die rund 25000 Besucher anzog. Um 12.56 Uhr betrat Hendrix die Bühne und schrieb ein Stück Musikgeschichte. Dieses Erbe wird nun an anderer Stelle fortgeführt. Seit 2011 findet das Revival-Festival auf dem Gelände in Strukkamp (Strukkamp 29) statt, wo die Fehmarn Festival Group am 5. und 6. September (Freitag und Sonnabend) zum neunten Mal zu diesem besonderen Spektakel einlädt. Die Veranstaltung bleibt ihrem Motto treu: „umsonst und draußen“.

Ein Wochenende voller Rock, Blues und Punk

Das Jubiläum des Festivals, das nach 16 Jahren am Flügger Strand nun in Strukkamp seine Heimat gefunden hat, wird



Festivalstimmung pur: Auf Fehmarn wird am Wochenende 25 Jahre Fehmarn-Open-Air gefeiert. Foto: Kretschmer

gebührend gefeiert. Am Freitag können sich die Besucher ab 18 Uhr bei einem Soundcheck auf das Festival einstellen. Unterstützt wird die Fehmarn Festival Group dabei von der Band „Ohne Küssen“ aus Lübeck, deren Punkpop-Beats mitreißend und unverwechselbar sind. Ebenfalls dabei ist der Bluesrock-Gitarrist Cliff Stevens aus Montreal, dessen Musik von Größen wie Eric Clapton und Stevie Ray Vaughan inspiriert ist. Der Haupttag des Festivals, Sonnabend (6. September),

steht ganz im Zeichen des großen Jubiläums. Von 11 bis 22 Uhr können sich die Besucher auf unterschiedliche Musikgenres freuen. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei den Auftrittszeiten, denn es ist geplant, dass am Nachmittag – in Anlehnung an Hendrix' legendäres Konzert

– ebenfalls eine Band um 12.56 Uhr auf der Bühne stehen wird. Das Line-up des ganzen Tages verspricht abwechslungsreiche Klänge: Die Band „Dear Robin“ aus Rostock bringt mit ihrem authentischen Retro-Sound den Geist der 60er- und 70er-Jahre zurück auf die Bühne. »

Miele
ELEKTROTECHNIK
Wendt
Miele Spezialist

Auf DER Insel

Burg, Gertrudenthaler Straße 6, 23769 Fehmarn
Telefon (04371) 4594, Fax 9700, Mobil: 0173/76 84521
elektrotechnik-wendt@web.de

BISTRO & LOUNGE
STRANDBRISE
FEHMARN

BISTRO & LOUNGE MIT MEERBLICK

POMMES • PIZZA • CURRYWURST • FLAMMKUCHEN
SALATE • FISCHBRÖTCHEN • SPRITZGETRÄNKE • EIS

STRANDBRISE FEHMARN
ZUR STRANDPROMENADE 7
23769 FEHMARN



Insel Fehmarn



» Ihre Musik ist eine Mischung aus Rocknummern mit eingängigen Riffs, Flower Power, Blues und Southern Rock. Ein echtes Highlight ist der Auftritt der deutschen Rock-Legende „Epitaph“, die nach 55 Jahren im Geschäft noch immer begeistert. Mit über zwölf Studioalben und zahlreichen Liveauftritten haben sie sich als eine der besten Rockbands Deutschlands etabliert. Mit einem internationalen Flair bereichert das italienische Power-Trio „Octopuss“ das Festival. Die Band aus Mailand ist bekannt für ihre energiegeladenen Funk-Auftritte und hat bereits auf drei Kontinenten über tausend Konzerte gespielt. Ihr Sound wird maßgeblich von legendären Studios wie den Shangri-La-Studios in Malibu geprägt. Nicht zu vergessen sind die



„Chapter X“ aus Timmendorfer Strand bringt rotzigen Deutschpunk und ordentlich Power auf die Bühne. Foto: Lennart Jürgensen/Lenopia

weiteren Bands: „First Responder“, die mit rohem, direkten Garage-Rock und einer starken Frontfrau für mächtig Stimmung sorgen, sowie die Lübecker Rockband „No Way“, die mit einem Mix aus Blues, Hardrock und Heavy Metal für

abwechslungsreiche Rockmusik stehen. Für punkige Klänge sorgen „Chapter X“ aus Timmendorfer Strand, die mit rotzigem Deutschpunk und dreckigem Rock 'n' Roll ordentlich Dampf machen. »

Fischmobile basteln

Kreativität steht im Kreativ Studio des Tourismus-Service Fehmarn (TSF) im Mittelpunkt. Dort können kleine Bastelfans ihrer Fantasie freien Lauf lassen und aus farbenfrohen Fischen ein ganz persönliches Mobile gestalten. Mit Schere, Kleber und einer Portion guter Laune entsteht ein maritimes Kunstwerk, das nicht nur schön aussieht, sondern auch ein tolles Urlaubsandenken ist. Am 5. September (Freitag) lädt der TSF in die Abenteuerinsel an der Südstrandpromenade in Burgtiefe von 10 bis 12 Uhr zum Mitmachen ein. Kinder sind herzlich willkommen, dürfen aber nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Eine Anmeldung im Vorfeld ist nicht erforderlich. Das Angebot richtet sich an alle Kinder, die Spaß am Basteln haben und Lust darauf, ihre eigenen Ideen umzusetzen. Die Materialien werden vor Ort gestellt.

Abtauchen im FehMare

Im „FehMare“ bietet sich eine spannende Gelegenheit für alle, die schon immer einmal das Gefühl des Tauchens erleben wollten. Jeden Donnerstag von 11 bis 13 Uhr können Jugendliche und Erwachsene im Außenbecken des „FehMare“ an einem Schnuppertauchen mit Tauchgerät teilnehmen. Unter der fachkundigen Betreuung der Tauchlehrer des Tauchclubs Fehmarn haben die Teilnehmer die Möglichkeit, das Atmen von Pressluft unter Wasser auszuprobieren. Interessierte können sich über Whatsapp oder Anruf unter 0176 44418512 anmelden. Alternativ ist auch eine Anmeldung per E-Mail an TCFehmarn@web.de möglich.

NEU AUF FEHMARN

ADVENTURE ISLAND

LASER TAG

DEINE ADRESSE FÜR ACTION AUF DER INSEL

JETZT ONLINE BUCHEN!



INDUSTRIESTRASSE 18
23769 FEHMARN
INFO@ADVENTURE-ISLAND-FEHMARN.DE

WWW.ADVENTURE-ISLAND-FEHMARN.DE
04371 6848666

FEHMARN
im meer mittendrin.

FÜHRUNGEN ÜBER DIE AUSGRABUNGEN DER BURG GLAMBEK

Das Forschungsteam aus Hamburg legt an mehreren Stellen Baustrukturen der Burg frei, um mehr über den Aufbau der Burg und die Funktion der unterschiedlichen Gebäude zu erfahren. Während des Grabungszeitraums haben Interessierte an jedem Mittwoch um 14.00 Uhr die Möglichkeit, mehr über die Burg und die aktuellen Forschungen zu erfahren.

Zeit Im Zeitraum vom 3. - 24. September, jeden Mittwoch um 14:00 Uhr
Ort Burgruine Glamбек, Burgtiefe

Tourismus-Service Fehmarn
Burgtiefe, Zur Strandpromenade 4, 23769 Fehmarn
Burg, Bahnhofstraße 30, 23769 Fehmarn
Tel.: 04371 506-300 • info@fehmarnde fehmarn.de

Bild: © Lorenz Luick



Insel Fehmarn



» Die „Mischa Gohlke Band“ überzeugt mit einer Melange aus Blues, Funk und Rock, während der Gitarrist Claus Bösser-Ferrari als „Special Guest“ mit seiner einzigartigen Technik für ein besonderes Hörerlebnis sorgt.

Für ausreichend Parkplätze ist gesorgt. Um das leibliche Wohl der Besucher kümmert sich die Freiwillige Feuerwehr Süderort, die wie gewohnt das Parkplatmanagement übernimmt.

Parallelprogramm am Flügger Strand

Doch das Open-Air-Gefühl ist damit noch lange nicht ausgeschöpft, denn parallel findet am originalen Schauplatz, dem Flügger Strand, eine weitere Jimi-Hendrix-Gedenkveranstaltung statt. Auch hier, wo 1970 alles begann, wird am Freitag und Sonnabend gefeiert, mit einem eigenen Programm, das tief in die Geschichte des Festivals eintaucht. Im Rahmen des Jimi-Hendrix-Revivals öffnet ab 15 Uhr die Ausstellung „Projekt Fehmarn 1970“, die in Fotografien und Siebdrucken die Geschichte des legendären Love-and-Peace-Festivals aufleben lässt. Zu sehen sind Werke von Wolfgang Gau und Hajo Schulpius. Besonders eindrucksvoll sind die Fotografien von Gau, der 1970 selbst mit der Kamera vor Ort war, als Hendrix am Flügger Strand auftrat. Seine Bilder dokumentieren nicht nur den Musiker, sondern auch die Menschen, die Atmosphäre und den kulturellen Zeitgeist. Gau erinnert sich: „Ich hatte zwölf Schwarz-Weiß-Filme dabei, wovon fünf abgelaufen waren. Für neue Filme hatte ich kein Geld.“ Gau kritisierte die damalige mediale Berichterstattung scharf, denn das Festival sei seiner Meinung nach völlig friedlich verlaufen.



Wolfgang Gau ist Zeitzeuge und Fotograf des legendären Fehmarn-Festivals 1970.
Foto: Claudia Czelnik

Musikprogramm und Filmhighlights am Strand

Musikalisch bietet auch das Programm am Flügger Strand einiges: Am Freitag ab 18.30 Uhr stehen „Chugg a Lugg“ (Rock), „Mito Mars“ (Instrumental Rock), „Five Connected“ (Rock), „Sara-ya Artisti“ (Rock/Blues) und als Headliner „Lord Bishop Rocks“ auf der Bühne. Letztere gelten als eines der spannendsten Rocktrios unserer Zeit. Mit einem Sound, den sie selbst „Hendrixian Motör Funk“ nennen, vereinen sie Elemente aus Hardrock, Funk, Blues, Jazz, Reggae und Punk. Die Band vergleicht ihren Stil mit einer Mischung aus Beatles-Melodien, der Schwere von Black Sabbath und dem Funk von James Brown. Am Sonnabend wird um 13 Uhr der Dokumentarfilm „Jimis Last Blues“ von Rasmus Gerlach gezeigt. Der 80-minütige Film wurde über Jahre hinweg recherchiert und rekonstruiert mithilfe von Super-8- und 16mm-Aufnahmen. Die Dokumentation beleuchtet nicht nur Hendrix' letzten Festivalauftritt, sondern auch das politische und kulturelle Klima jener Zeit. Der Filmemacher wird für

ein Gespräch anwesend sein. Für das leibliche Wohl der Besucher ist an beiden Tagen gesorgt, unter anderem mit Bier vom Fass und Krustenbraten. Zum Abschluss des Festivalwochenendes zeigt das Burg-Filmtheater am Sonntag um 17 Uhr den biografischen Dramafilm „Jimi: All Is By My Side“ von John Ridley (2013), der das Wochenende gebührend abrundet.

Folge uns auf
Instagram
@strandzeitung

GOLFSCHULE FEHMARN

Schnupperkurse:

Kompakt
Samstag: 15.00 - 16.30 Uhr
Kosten: € 29,- p.P.

Fehmarn
Freitag 11.00 - 13.30 Uhr
Kosten: € 49,- p.P.
€ 39,- p.P. für Gäste unserer Partnerbetriebe

Tel.: 043 71 - 69 69 oder
0179 - 740 72 03

www.golfschule-fehmarn.de



„Ohne Küssen“ aus Lübeck liefert mitreißenden Punkpop und energiegeladene Beats.
Foto: Ohne Küssen



Golfen für die ganze Familie – auch ohne Platzreife!

Tauchen Sie ein in die grüne Oase des Golfparks Fehmarn. Neben der Driving Range, auf der man seine ersten Bälle schlagen kann, haben wir auch einen 9-Loch Kurzplatz, hier darf ohne Platzreife gespielt werden! Egal ob Pärchen oder Familie, hier können Sie den Sport ganz unkompliziert ausprobieren!

Direkt am Grün des 18. Lochs und mit Blick auf die Driving Range erwartet Sie unser öffentliches Restaurant am Golfpark. Nehmen Sie Platz auf unserer windgeschützten Sonnenterrasse und lassen Sie sich von der idyllischen Aussicht auf den Golfplatz und dem leckeren Essen verzaubern.





Eine wechselvolle Geschichte

St.-Jürgen-Kapelle: Führungen mit Friedel Beck starten am Montag

Das Areal um die St.-Jürgen-Kapelle in Burg birgt eine spannende Geschichte. Einst diente sie als Wohnort für an Lepra Erkrankte und als Schauplatz für Hexenverbrennungen. Heute steht die Kapelle für kulturelle Veranstaltungen sowie Taufen, Trauungen und Trauerfeiern zur Verfügung. Die Ursprünge der Kapelle reichen bis ins Jahr 1439 zurück, als sie erstmals urkundlich erwähnt wurde. Ihr ursprünglicher Zweck war es, den Kranken in den Siechenhütten den Kirchgang zu ermöglichen. Doch die Geschichte der St.-Jürgen-Kapelle nahm im Laufe der Jahrhunderte verschiedene Wendungen. Unter anderem

diente sie den Dänen als Munitionslager und Militärpferdestall.

Vorträge zur Geschichte der Kapelle

Um diese faszinierende Geschichte und vieles mehr zu erfahren, lädt die Fehmaranerin Friedel Beck wieder zu halbstündigen Vorträgen ein. Der erste Termin ist am Montag (8. September) um 17 Uhr in der St.-Jürgen-Kapelle im Kapellenweg 13 in Burg. Der Eintritt ist frei, und alle Interessierten sind herzlich willkommen, mehr über die Geschichte dieses einzigartigen Ortes zu erfahren.



Die St.-Jürgen-Kapelle in Burg: Ein historischer Ort voller spannender Geschichten.
Fotos: Höppner

**Ihr Wassersport-
ausrüster**

7 Tage geöffnet!

Direkt am Hafen · Burgstaaken
23769 Fehmarn
Telefon 0 43 71/31 51
www.baltic-koelln-fehmarn.de

**BALTIC
KÖLLN
WASSERSPORT
FEHMARN**



Willkommen am Hafen Burgstaaken.
Wir sind für Sie da von 12 bis 18 Uhr,
Dienstag Ruhetag.

Lassen Sie sich verzaubern von unserer
liebvollen Mischung aus der „guten alten
Zeit“ und modernem Stil.

Wir freuen uns auf Sie!

**Cafe
Kontor**



Burgstaaken 57, 23769 Fehmarn, Tel. 0172 - 4 50 72 79
cafe-kontor-fehmarn@outlook.de · www.cafekontor.de
facebook.com/CafeKontor/



Ganzjährig geöffnet

FISCH - LÄDCHEN
Hafen-Flair pur!

Das Fehmarnsche Fischlädchen liegt direkt im Fischereihafen Burgstaaken. Ob von der windgeschützten Sonnenterrasse oder vom Innenbereich aus, genießen Sie Ihr frisch zubereitetes Fischgericht und schauen Sie den Fischern beim Netzflicken oder anlanden der gerade erst gefangenen Fische zu.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fischergenossenschaft Fehmarn eG

Burgstaaken 81 - 23769 Fehmarn - Tel.: 0 43 71 / 860 123
E-Mail: info@fehmarnefish.com - www.fehmarnfish.com



Die evangelisch-lutherische Kirche in Burg lädt am 7. September zum musikalischen Schauspiel „David wird König“ ein – ein biblisches Abenteuer für Groß und Klein. Foto: Höppner

„David wird König“ Kindermusical und Gottesdienst in St. Nikolai

Eine biblische Geschichte voller Spannung und Dramatik erwartet die Besucher der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Burg. Am 7. September (Sonntag) wird im Rahmen des Gottesdienstes von 11 bis 12.30 Uhr das Kindermusical „David wird König“ aufgeführt. Das Stück, das von Kindern und Jugendlichen während einer Musicalsreizeit erarbeitet wurde, erzählt die fesselnde Geschichte des jungen David. Er wird vom Propheten Samuel zum zukünftigen König von Israel auserwählt. Zunächst

scheint alles nach Plan zu laufen: David steigt zum Kriegshelden auf, wird Oberbefehlshaber der königlichen Armee, erfreut sich großer Beliebtheit und findet in Prinz Jonathan einen engen Freund. Doch der amtierende König Saul wird von Eifersucht zerfressen und trachtet David nach dem Leben. Eine mitreißende Verfolgungsjagd beginnt, die das Publikum in Atem halten wird. Das Musical von Jonas Hottiger und Marcel Wittwer ist für die ganze Familie geeignet, der Eintritt ist frei.

Wir suchen Urlaubsfotos

Fotos sind Urlaubserinnerungen. Ob spektakulär, lustig, abenteuerlich, verblüffend, romantisch, niedlich oder sonst wie geartet. Schnappschüsse von der Zeit in Heiligenhafen, Großenbrode oder auf Fehmarn können an strandzeitung@fehmarnsches-tageblatt.de geschickt werden. Wir freuen uns auf Fotos mit ein paar Infos über die Dauer der Reise, die Personen und das Motiv.

Das Ostsee-U-Boot auf Fehmarn

Besuchen Sie eines der wenigen freistehenden U-Boote weltweit und fühlen Sie sich wie ein echter U-Boot-Kapitän. Neben dem U-Boot wird in der zugehörigen Ausstellung vieles Wissenswertes über U-Boote spannend erklärt www.ostsee-u-boot.de

U-11

...die Attraktion im Hafen von Burgstaaken
Täglich ab 10:00 Uhr für alle Kleinen und großen Kapitäne geöffnet

Mario-Kart-Fieber am Südstrand

Ein buntes Spektakel erwartet alle jungen Rennfahrer, wenn die kunterbunte Welt von Mario Kart zum Leben erwacht. In einem rasanten Rennen können sich Kinder ab acht Jahren am Südstrand miteinander messen und den besten Rennfahrer der Insel küren. Am 5. September (Freitag) von 14 bis 15 Uhr verwandelt sich die Abenteuerinsel an der Südstrandpromenade in eine turbulente Rennstrecke. Bunte Karts,

rasante Kurven und jede Menge Action sind garantiert. Wer das Steuer in die Hand nimmt, muss nicht nur schnell sein, sondern auch clever: Gemeine Bananenschalen und fiese Blitze machen die Fahrt zum Abenteuer. Nur wer mit Geschick und Geschwindigkeit über die Ziellinie rast, hat die Chance auf den Sieg. Die Teilnahme kostet zwei Euro. Mit der Ostseecard ist der Eintritt kostenlos.

GLASKREATIV werkstatt

Aktuelle Öffnungszeiten im September:

**Dienstag bis Freitag
von 10:00 - 16:00 Uhr
sowie Sonnenabend und Sonntag
von 10:00 - 14:00 Uhr**

Burgstaaken 50
direkt am Klettersilo
23769 Fehmarn OT Burg

Tel. 0173 31 25 740
gestalte@glas-kreativ-werkstatt.de
Inh. Grit Rosin



GritsKreativshop auf Etsy



Wo Kirchner die Farben fand

Ernst-Ludwig-Kirchner-Verein bietet sonntags kostenlose Führungen an

Weite Horizonte, wilde Küsten, und mittendrin: Inspiration für einen der bedeutendsten Künstler des deutschen Expressionismus. Ernst Ludwig Kirchner fand auf der Insel nicht nur Ruhe, sondern eine neue Sprache für seine Kunst. Wer seine Spuren entdecken will, hat in diesem Sommer wieder Gelegenheit dazu – ganz ohne Eintritt und ohne Anmeldung. Bis zum 28. September bietet der Ernst-Ludwig-Kirchner-Verein jeden Sonntag um 11.15 Uhr kostenlose Führungen durch die ständige Dokumentation in der Stadtbücherei Burg (Bahnhofstraße 47) an. Besucherinnen und Besucher erwartet dort ein intensiver Einblick in Kirchners Zeit auf Fehmarn – die als eine seiner kreativsten Phasen gilt.

Zwischen Naturerlebnis und künstlerischem Durchbruch

Kirchner besuchte Fehmarn mehrfach zwischen 1908 und 1914. Die Eindrücke der Landschaft, das Licht der Ostsee, die



Die Dokumentation in der Stadtbücherei zeigt Werke und Zeitzeugnisse seines Schaffens auf Fehmarn.

Foto: Claudia Czellnik

Menschen – all das floss direkt in seine Arbeiten ein. „Hier lernte ich die letzte Einheit von Mensch und Natur zu gestalten und malte Bilder von absoluter Reife“, schrieb er später über seine Zeit auf der Insel. Die Ausstellung zeigt Reproduktionen seiner auf Fehmarn

entstandenen Werke: darunter Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen, Holzschnitte und Lithografien in Originalgröße. Fotografien und Skulpturen Kirchners ergänzen die Schau, dazu kommen biografische Hintergründe und Zeitzeugnisse.

Die kreative Phase auf Fehmarn war lange Zeit wenig beachtet – bis 1992 der Ernst-Ludwig-Kirchner-Verein gegründet wurde. Seitdem hat sich der Verein der Aufgabe verschrieben, das Werk Kirchners auf der Insel zu dokumentieren, zu bewahren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Mit Erfolg: Die Dokumentation in der Stadtbücherei ist mittlerweile ein fester Bestandteil der

Kulturlandschaft Fehmarns. Die Führungen richten sich an alle, die sich für Kunst, Geschichte oder einfach das besondere Lebensgefühl auf Fehmarn interessieren. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Ausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten der Stadtbücherei Burg zugänglich: montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 9.30 bis 13 Uhr sowie nachmittags von 14 bis 16 Uhr (dienstags und donnerstags sogar bis 18.30 Uhr). Mittwochs ist die Bibliothek von 9.30 bis 12 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es online unter kirchnerverein.de.



STEAM & WHISKY
since 2012

**WHISKY · E-CIGS
LIQUIDS · SHISHAS**

Mo. bis Fr.:
10⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
Sa. und So.:
11⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr

www.steamundwhisky.de

Gruppentermine für Erwachsene: Mittwoch, 18.30 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr

Gruppentermine für Kinder: Samstag, 13.00 Uhr - 14.15 Uhr

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Weitere Termine ausserhalb der festen Gruppentermine, gerne auch Einzeltermine, sind nach Absprache möglich.

Anmeldung und Information
unter 04371-8799669 oder 0151-27537421


Villa FarbenFroh
Atelier für Ausdrucksmalen

Brigitta Raupach
Vitzdorf Nr. 5, 23769 Fehmarn
Tel. 0 43 71-879 96 69
Fax 0 43 71-879 96 68
info@villafarbenfroh.com
www.villafarbenfroh.com

Zusätzlich erwartet Sie eine große Auswahl an Wohlfühlsteinen, -ketten, Essenzen und vielem mehr.

Vereinbaren Sie gerne einen Termin!



Bücherzeit für kleine Entdecker

Stadtbücherei lädt am 9. September wieder zur Vorlesezeit ein

Nach einer kurzen Sommerpause startet die Stadtbücherei Fehmarn wieder mit ihrer beliebten Vorlesezeit für Kinder ab drei Jahren. In etwa 20 Minuten können die kleinen Zuhörer spannende Geschichten erleben, mitreden, basteln oder malen und die Zeit gemeinsam in der gemütlichen Bücherei genießen. Ein besonderes Highlight ist das „Kamishibai“, ein Erzähltheater, bei dem große Bilder die Geschichte lebendig werden lassen und die Kinder ganz nah dran sind.

Demokratie spielerisch entdecken

Am 9. September (Dienstag) um 15.30 Uhr steht passend zum internationalen Tag der Demokratie das Buch „Bestim-

mer sein – Wie Elvis die Demokratie erfand“ auf dem Programm. Die Geschichte erzählt von einem Streit im Dschungel, den ein kleines Erdmännchen auf faire Weise löst.

Anmeldung und Informationen

Anmeldungen nimmt die Stadtbücherei persönlich, telefonisch unter 04371 506144 oder per E-Mail an info@stadtbuecherei-fehmarn.de entgegen. Spontane Besucher sind ebenfalls willkommen. Aktuelle Termine und Informationen finden sich auf der Instagram-Seite (@stadtbuechereifehmarn) und der Website der Stadtbücherei unter stadtbuecherei-fehmarn.de. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.



Kinder erleben spannende Geschichten beim Vorlesen in der Stadtbücherei Fehmarn. Foto: Pixabay/dassel

St. Johannis erleben

Führungen immer am Donnerstag und Freitag

Die St. Johannis Kirche in Petersdorf im Inselwesten wurde um 1250 im gotischen Stil erbaut. Der Glockenturm, der höchste der Insel, ist 64 Meter hoch. Der ursprünglich 62 Meter hohe Turm brannte 1559 ab, ein 1566 neu erbauter wehte um. Der heutige Turm wurde 1567 aus Granitsteinen errichtet. 1939 wurde er wegen gefährlicher Risse renoviert. Der Kirchturm wurde in Kriegszeiten mit Wachen besetzt. Man hatte von oben einen weiten Ausblick bis zu den dänischen Nachbarinseln und dem holsteinischen Festland.

Ein Turm mit bewegter Geschichte

Für Seefahrer war der sogenannte Pietersthorm von besonderer Bedeutung, er diente der Orientierung. Sogar in Seekarten war die-

se rote Backsteinkirche aus dem 13. Jahrhundert eingetragen. Eine Besonderheit ist das um 1600 entstandene Epitaph des Pastors Uppendyk (gest. 1626). Wenn man vor dem Bild steht, bilden drei Gesichter mit einem Spitzbart ein Gesicht. Bewegt man sich nun nach links oder rechts, folgen einem die Augen nach allen Seiten. An der Südseite befindet sich ein kleiner Turm, der „Fangelturn“, in dem die „Armsünderglocke“ hing, die geläutet wurde, wenn ein Delinquent zum Petersdorfer Richtplatz, dem „Galgenberg“ geführt wurde. Dies und vieles mehr erfahren Interessierte bei den Führungen mit eigens dafür ausgebildeten Westfehmarern. Beginn ist donnerstags und freitags um 17 Uhr im Eingangsbereich der Kirche, An der Kirche 4. Die Teilnahme ist kostenlos.

Tortenbotschaft  Fehmarn
ANJA NEUMANN

Am Yachthafen in Burgtiefe
0171 - 6953008
anja@tortenbotschaft-fehmarn.de



Neues kleines Café am Yachthafen 14 in Burgtiefe



TUULA

Inh. Anja Neumann

Donnerstag bis Dienstag
ab 10 Uhr geöffnet bis
open end je nach Wetterlage

Telefon
0171 - 69 53 008





„U-11“ – ein Hingucker im Erlebnishafen Burgstaaken. Vor dem U-Boot befindet sich das Museum.

Foto: Krüger

520 Tonnen Stahl

U-Boot-Museum in Burgstaaken blickt auf die Geschichte der Marine

Die „U-11“ der Deutschen Bundesmarine. Es ist die Hauptattraktion des U-Boot-Museums, das seit 2005 ein echter Hingucker ist und seitdem von Jung und Alt besichtigt wird. Doch bevor das 43,5 Meter lange und 4,6 Meter breite Ungetüm mit einem Gesamtgewicht von 520 Tonnen ausführlich besichtigt werden kann, besteht im benachbarten Museum die Möglichkeit, viel Spannendes und Wissenswertes über die deutsche U-Bootgeschichte

zwischen den Jahren 1945 bis 2000 zu erfahren. Neben Videoeinspielungen steht das Personal den Museumsbesuchern gerne Rede und Antwort. Dazu lassen viele Ausstellungsstücke, Grafiken und Bilder in die Geschichte der Unterseeboote eintauchen.

Enge Verhältnisse unter Wasser

In der „U-11“ kann sich anschließend jeder selbst einen

Eindruck verschaffen, unter welchen Platznöten die Bootbesatzungen ihren Dienst leisten mussten. Bekanntlich teilten sich mehrere Personen eine Schlafmöglichkeit, und bei der morgendlichen Körperwäsche hieß es erst einmal länger anstehen.

Das U-Boot wurde von 1966 bis 1968 in den Howaldtswerken Kiel gebaut. Am 9. Februar 1968 erlebte das Unikat aus Stahl seinen Stapellauf. Zur Zeit des „Kalten Krieges“ war das Boot

bis Mitte der 80er-Jahre als reines Küstenunterseeboot zum Schutz von Seeverbindungen und für die Abwehr von Angriffen gegen die Küsten des eigenen Territoriums eingesetzt. Das Unterseeboot legte in seinen 35 Dienstjahren an 2140 Seetagen rund 177900 Seemeilen zurück. Weitere Informationen gibt es online unter ostsee-u-boot.de.

Das U-Boot-Museum in Burgstaaken, Burgstaaken 87, ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Wirklich ein Erlebnis! Besichtigen Sie eine der letzten Räucherkatzen in Schleswig Holstein. Wir bieten unseren Gästen eine kostenlose Führung durch unsere Räucherkatze von 1663, in der immer noch unsere Holsteiner Katenschinken geräuchert werden. Außerdem kann man bei uns Holsteiner Spezialitäten probieren. Holsteiner Spezialitäten. Ein tolles Mitbringsel! Heiße Theke mit Spanferkel-Brötchen, Leberkäse Brötchen und Kassler-Brötchen. Nur wenige Minuten von der Ostsee entfernt.



Braasch's Schinkenräucherei GmbH
Hauptstraße 25 • 23738 Harmsdorf



schinken-braasch.de

Radtour zum Niobe-Denkmal

Wer die Insel auf sportliche und naturnahe Weise erkunden möchte, hat am 11. September (Donnerstag) die Gelegenheit dazu. Von 10 bis 14.30 Uhr findet eine kostenlose, geführte Fahrradtour statt, die auf einer 35 Kilometer langen Strecke die schönsten Seiten der Insel zeigt. Die Tour führt vom Großparkplatz Osterstraße in Burg über das Naturschutzgebiet bis zum historischen Niobe-Denkmal und wieder zurück. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.



Die alte Mühle von Lemkenhafen

„Jachen Flünk“ in Lemkenhafen täglich zugänglich

Immer wieder ein beliebtes Fotomotiv: die Holländerwindmühle „Jachen Flünk“ in Lemkenhafen. Seit 1961 dient sie als Mühlen- und Landwirtschaftsmuseum und ist heute ein bedeutendes technik- und kulturhistorisches Denkmal auf Fehmarn. Der Verein zur Sammlung Fehmarnscher Altertümer, der die Mühle seit ihrer Übergabe laufend saniert und gepflegt hat, setzt sich auch weiterhin engagiert dafür ein, das historische Bauwerk in Betrieb und für die Öffentlichkeit zugänglich zu halten.

Die Mühle wurde im Jahr 1787 vom Kornhändler und Schiffseeder Joachim Rahlff erbaut und war bis 1954 in Betrieb. Nach der Stilllegung übernahm 1958 das Land Schleswig-Holstein das Gebäude, ließ es umfassend sanieren und übergab es schließlich dem heutigen Trägerverein. Seitdem ist „Jachen Flünk“ als Museum zugänglich und vermittelt eindrucksvoll die Geschichte der Landwirtschaft und Mühlentechnik auf der Insel. Die Segelwindmühle in Lemkenhafen ist täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.



Seit 1961 beherbergt die Holländerwindmühle ein Mühlen- und Landwirtschaftsmuseum. Foto: Gamon



Foto: Kordowiecki

Ein Platz für die Liebe

Am beliebten Aussichtsturm „Utkieker“ in Burgtiefe gibt es seit diesem Jahr noch mehr Platz für Liebesschlösser. Der Tourismusservice Fehmarn hat eine zusätzliche Installation in Form der Insel errichten lassen. Sie wurde vom Bauhofteam zwischen der bestehenden Herz-Installation

und dem Seenotrettungsboot aufgestellt. Da der Platz an der bisherigen Konstruktion knapp wurde, bietet die neue Installation nun mehr Raum für romantische Erinnerungen. Die ersten Schlösser hängen bereits, und es gibt noch reichlich Platz für weitere Liebesbekundungen.

BUCHUNG & INFO UNTER: 0172 450 70 35

FEHMARN TOURS

Entdecke die Insel!

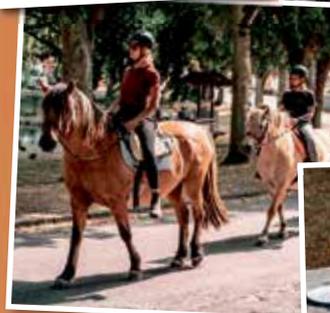
MIT LIVE-MODERATION ÜBER DIE GANZE INSEL
EXKLUSIVE INSELRUNDFAHRT

PLÖNER SEERUNDFAHRT & GUTSBESICHTIGUNG
HOLSTEINISCHE SCHWEIZ

MIT LIVE-MODERATION NACH DÄNEMARK
FEHMARNBELT-INFO-TOUR

MEHR INFORMATIONEN AUF UNSERER INTERNETSEITE!

WWW.FEHMARN-TOURS.DE



Erlebnisse für die ganze Familie

Reiten: Strandausritte, Reitunterricht, Miniausritte uvm.
Alpakas: Wanderungen, Frühstück, Kaffeeklatsch uvm.



Termine nur online auf unserer Webseite buchbar! →

Sunset Farm Fehmarn • Wallnau 2, 23769 Fehmarn • www.sunset-farm.de



Der Startschuss für den 42,2 Kilometer langen Marathon fällt um 9.30 Uhr an der Inselsschule in Burg.

Foto: Archiv Gamon

Auf die Plätze, fertig, los ...

Startschuss fällt um 9.30 Uhr: Am Sonnabend findet der bereits 13. Fehmarn-Marathon statt

Die Vorfreude steigt, denn der 4. Fehmarn-Marathon des SV Fehmarn am 6. September (Sonnabend) rückt näher und verspricht ein beeindruckendes Lauferlebnis für alle Teilnehmer. Insgesamt findet zum 13. Mal ein Marathon auf der Insel statt. Mit Strecken für Erwachsene, Jugendliche und Kinder bietet das Event für jeden die passende Herausforderung. Insgesamt werden fünf Streckenlängen angeboten, angefangen von der anspruchsvollen Marathondistanz (42,2 Kilometer) über den Halbmarathon (21,1 Kilometer) bis hin zu kürzeren Distanzen wie dem Lauf rund um Burgtiefe (11,2 Kilometer), den Fünf-Kilometer-Lauf und dem Mini-Lauf (1,5 Kilometer). Bereits die Jüngsten ab dem sechsten Lebensjahr können am Lauf teilnehmen, während das Alter des ältesten Läu-

fers noch ein Geheimnis bleibt. Die Streckenführung erstreckt sich für die Langstreckenläufer Marathon und Halbmarathon entlang der Ostküste, während die anderen Strecken in der Nähe der Inselmetropole Burg verlaufen. Die Läufer werden entlang der Strecke reichlich an den Verpflegungsständen versorgt. Über 90 Helfer haben ihre Bereitschaft erklärt, zum Erfolg des Sportevents beizutragen, darunter 70 Streckenposten. Zahlreiche Sponsoren unterstützen die Veranstaltung. Auf der Marathondistanz werden Preise für die Gesamtsieger vergeben: 200 Euro für den ersten Platz, 150 Euro für den zweiten Platz und 100 Euro für den dritten Platz. Jeder Finisher auf der Marathondistanz erhält zudem eine Medaille. Bei den kürzeren Distanzen, dem Lauf rund um

Burgtiefe und dem Fünf-Kilometer-Lauf, erhalten die ersten drei Gesamtsieger jeweils einen Pokal, eine Urkunde und ein Präsent. Jeder Finisher auf diesen Distanzen wird mit einer Medaille belohnt. Beim Mini-Lauf über 1,5 Kilometer wird es Altersklassenwertungen mit Siegerpokalen geben. Jeder Finisher erhält eine Urkunde und eine Medaille. Die Siegerehrungen werden unmittelbar nach den jeweiligen Läufen durchgeführt. Die letzte Siegerehrung, die des Marathons, soll gegen 14.30 Uhr stattfinden und gleichzeitig das Ende der Sportveranstaltung markieren. Die Startzeiten für die verschiedenen Distanzen sind wie folgt: Marathon um 9.30 Uhr, Halbmarathon um 10 Uhr, Mini-Lauf um 10.15 Uhr, Lauf rund um Burgtiefe um 10.30 Uhr, der Fünf-Kilometer-Lauf startet um

10.45 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 28 Euro für den Marathon, 18 Euro für den Halbmarathon, 13 Euro für den Lauf rund um Burgtiefe und acht Euro für den Fünf-Kilometer-Lauf. Beim Mini-Lauf kostet die Teilnahme drei Euro. Online-Anmeldungen sind nicht mehr möglich, sodass Teilnehmer bei einer Nachmeldung am Lauftag drei Euro (außer beim Mini-Lauf) mehr einrechnen müssen. Bis 30 Minuten vor dem Start sind noch Nachmeldungen möglich. Die Ausgabe der Startnummern erfolgt am Freitag von 16 bis 18 Uhr und am Veranstaltungstag ab 8 Uhr im Start- und Zielbereich am Sportplatz der Inselsschule, Gahlenfelder Weg 25. Umkleieräume und Duschen stehen in der benachbarten Großsporthalle zur Verfügung.

Burg-Klause

Vorzüglich speisen - gepflegt genießen!

Saisonale Köstlichkeiten aus der Region sind unsere Spezialität!

Blieschendorfer Weg 1 | D-23769 Burg auf Fehmarn
Tel.: 04371 / 500 20 | mail@burg-klause.de | burg-klause.de

REIF VON DER INSEL
Gebräut & abgefüllt auf Fehmarn

KNÜST
BRAUEREI FEHMARN

BRAUEREI BIERGARTEN
 Shop Events
 Besichtigungen

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi 15:00-20:00 / Do-Sa 15:00-22:00 / So 15:00-18:00
Brauereiführungen/Besichtigungen Do/Fr ab 18:00

Knust-Braumanufaktur Sundstraat 31 23769 Avendorf/Fehmarn WWW.KNUSTBIER.DE



Insel Fehmarn



Anni Paulsen, Patricia Holubek und Jan Klimas (v.l.n.r.) stellen im Senator-Thomsen-Haus aus.



Die Fehmarnsundbrücke, gemalt von Jan Klimas.

Fotos: Christa Path/Klimas

Natur:Ansichten

Drei Künstler, drei Perspektiven: Kunstausstellung im September / Vernissage am 7. September

Die Natur ist nicht nur das Motiv, sondern auch ein Spiegel individueller Sichtweisen. Das zeigt die Ausstellung „Natur:Ansichten“ mit Werken von Anni Paulsen, Patricia Holubek und Jan Klimas. Zu sehen ist sie vom 7. bis zum 17. September (Sonntag bis Mittwoch) im Senator-Thomsen-Haus in Burg. Im Mittelpunkt stehen Aquarelle, Acryl- und Ölbilder, die alleamt unter freiem Himmel entstanden sind. Die drei Künstler eint die Leidenschaft für die Pleinair-Malerei – das Arbeiten direkt vor Ort, draußen in der Landschaft, bei wechselndem Licht und natürlichen Bedingungen. So entstehen Momentaufnahmen mit Tiefe, Werke, die nicht nur Orte abbilden, sondern auch Atmosphäre

und Emotion transportieren. Der Titel der Ausstellung „Natur:Ansichten“ ist bewusst doppeldeutig gewählt. Er weist sowohl auf die verschiedenen landschaftlichen Motive als auch auf die unterschiedlichen Perspektiven der Künstler – auf ihre persönlichen Zugänge zur Natur, zur Kunst und zur Welt.

Künstlerische Verbindung seit über 20 Jahren

Jan Klimas und Patricia Holubek kennen sich seit 2004, als sie sich bei einem Portraitzeichnkurs in Oldenburg trafen. Seitdem sind sie künstlerisch eng verbunden und entwickeln ihre Techniken ständig weiter. Seit 2019 betreiben sie ein gemeinsames Atelier in Heiligenhafen, das nach vorheriger

Anmeldung für Besucher geöffnet ist. Patricia Holubek gibt ihr Wissen zudem als Dozentin der Volkshochschule Heiligenhafen in verschiedenen Malkursen weiter. Aus diesen Kursen entstand die Gruppe „pleinairHeiligenhafen“, zu der auch Anni Paulsen gehört. Aufgewachsen bei Kiel, wurde Anni Paulsen früh von der Aquarellkunst ihres Vaters und Werken von Emil Nolde geprägt. Seit 2015 verfeinerte sie ihre Techniken in Kursen bei Patricia Holubek. Ihre Malerei spiegelt ihre Leidenschaft für das Meer wider, die sich in kräftigen Farben und dynamischen Farbverläufen zeigt. Die Ausstellung wird begleitet von FehmarnKultur, einem aktiven Netzwerk, das Kreative auf der Insel zusammenbringt und künstlerischen Austausch fördert. Für Clau-

dia Czellnik, die das Netzwerk gestaltet, ist es ein besonderes Anliegen, diese gemeinsame Ausstellung dreier bekannter Künstler aus dem Umfeld von FehmarnKultur zu fördern. Zur Eröffnung am 7. September um 11.30 Uhr sind alle Besucher herzlich eingeladen. Während der gesamten Ausstellung (täglich von 11 bis 18 Uhr) besteht die Möglichkeit, mit den Künstlern persönlich ins Gespräch zu kommen. Am 14. September (Sonntag) ab 15 Uhr werden Originalwerke in Anwesenheit der Künstler versteigert. An diesem Tag findet außerdem ein Künstlergespräch statt, bei dem Interessierte mehr über die Entstehung und Hintergründe der Werke erfahren können. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es unter www.fehmarn-kultur.de.

E.-L. Kirchner VEREIN FEHMARN

- jeden Sonntag kostenlose Führungen -
um 11:15 Uhr in der Ernst Ludwig Kirchner Dokumentation
Burg | Bahnhofstraße 47 | 23769 Fehmarn
von Juli bis September | im Obergeschoss der Stadtbücherei

Öffnungszeiten: Mo & Fr 9:30-13:00 & 14:00-16:00 Uhr
Di & Do 9:30-13:00 & 14:00-18:30 | Mi 9:30-12:00 Uhr

Weitere Informationen auf www.kirchnerverein.de

Seit 1995 GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN auf Fehmarn

Alle Speisen auch außer Haus!

KORFU
Ihr Grieche seit 1995

Burg, Am Markt 24,
23769 Fehmarn
Telefon (043 71) 9053

Preiswerter Mittagstisch
Öffnungszeiten: täglich 11.30 - 22.00 Uhr

-Geniessen Sie griechisches Flair
auf der Insel Fehmarn-



Sundbrücke zum Anfassen

Nach über 60 Jahren im Dienst: Besonderes Ausstellungsstück in Burgtiefe

Ein Stück der Fehmarnsundbrücke ist an der Westmole in Burgtiefe ausgestellt und kann dort aus nächster Nähe betrachtet und angefasst werden. Ein Tragseil, das einst die Brücke trug, wurde im Rahmen der Sanierungsarbeiten 2024 ersetzt und mit einem Kran auf die vorgesehenen Halterungen gehoben.

Die Fehmarnsundbrücke, das Wahrzeichen der Insel, wird durch diese Ausstellung noch greifbarer. Das 39,5 Meter lange und rund 1,2 Tonnen schwere Tragseil ist auf 16 Holzpfosten neben dem Chillaz Café und der Cocktailbar ausgestellt. Es handelt sich um ein Relikt des Bauwerks, das seit 1963 Fehmarn mit dem Festland verbindet und seit 1999 unter Denkmalschutz steht. Im Zuge der Sanierungsarbeiten, bei denen alle 80 Brückenseile ausgetauscht wurden, erhielt der Tourismus-Service Fehmarn dieses historische Stück, um es der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. „Das Urlaubsgefühl setzt bei vielen Gästen ein,



Ein Tragseil der Fehmarnsundbrücke ist an der Westmole in Burgtiefe zum Greifen nah.

Foto: TSF

wenn sie über die Brücke fahren“, sagt Tourismusdirektor Oliver Behncke. „Wir möchten Einheimischen und Gästen die Möglichkeit geben, sich das Seil aus der Nähe anzuschauen. Für viele ist die Brücke etwas Besonderes.“

Die Hängeseile der Brücke, die je nach Position Durchmesser zwischen sechs und zehn Zentimetern haben, sind entscheidend für die Stabilität des Bauwerks. Das ausgestellte Drahtseil, mit einem Durchmesser von 6,9 Zentimetern,

stammt von der Straßenseite der Brücke. Es wurde 1963 installiert und im Rahmen der Sanierung im vergangenen Jahr ersetzt. Der Austausch jedes Seils dauerte zwei bis drei Tage und erfolgte bei laufendem Verkehr.

Stadtgeschichte und Geschichten

Mit Charme, Wissen und Witz führen Dr. Andrea Susanne Opielka oder Deborah Carstensen auch 2025 wieder durch Burg.

Der rund 90-minütige Rundgang beginnt am Fehmarn-Museum in der Breiten Straße 49 und führt durch die 800-jährige Stadt Burg sowie in die St.-Nikolai-Kirche.

Die beliebte Stadt- und Kirchenführung bietet spannende Einblicke und ist für Jugendliche ab 14 Jahren geeignet. Der nächste Termin ist am Dienstag (9. September) in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr. Tickets sind online oder in den Tourist-Infos erhältlich. Restkarten gibt es je nach Verfügbarkeit auch vor Ort.

Steine erzählen Geschichten

Während des geologischen Bestimmungskurses des Umweltrats der Stadt Fehmarn wird erklärt, wie die Steine auf Fehmarn entstanden sind, welche Bestandteile sie haben und wie die Gletscher der Eiszeit sie auf die Insel brachten. Es werden Versteinerungen und diverse Gesteinsarten vorgestellt. Auch Fragen wie „Was ist ein Hühnergott?“, „Wie kommt das

Loch in den Stein?“ oder „Was verbirgt sich hinter einem Donnerkeil?“ werden beantwortet. Der nächste Kurs findet am Donnerstag (11. September) von 11 bis 12 Uhr am Klausdorfer Strand statt. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person.

Anmeldung unter 04371 506 124 oder per E-Mail an klausdorf-tour@umweltrat.info.



Kulinarisch trifft auf gut bürgerlich

0 43 71 / 8 89 98 80, Kirchenstieg 12, 23769 Bannisdorf/Fehmarn, www.gasthof-meetz.de





Bei uns findest Du alles fürs
Kiten & Wingfoilen,
Neopren & Mode
+ Co-Working Space

FONG F dryrobe PURELEI

☑ Süderstraße 2 in Burg



**Kiten | Foilen | Wingfoil | SUP
BUCHE JETZT DEINEN KURS**

www.goldkiteacademy.de

scan me

MAXIMAL 2 SCHÜLER
PRO LEHRER





Ein ganz individuelles Souvenir

In der Glas Kreativ Werkstatt von Grit Rosin entstehen ganz besondere Schätze aus Glas

Der Urlaub ist die Zeit der Erholung und Entspannung. Ist der Alltagsstress erst einmal abgelegt, ist auch endlich wieder Raum für Kreativität.

Genau da kommt Grit Rosin mit ihrer Glas Kreativ Werkstatt ins Spiel, denn sie lässt sowohl junge als auch erwachsene Besucher ihr ganz eigenes und individuelles Souvenir herstellen. Unter fachkundiger Anleitung der Heiligenhafenerin wird nahezu alles, was aus Glas gefertigt ist, verschönert und in ein Mitbringsel verwandelt, das so garantiert kaum jemand sein Eigen nennen kann. Dazu gehören Trinkgläser, Windlichtflaschen, Leckerli-Aufbewahrungen, Vasen oder Kaffeebecher für die heimische Küche fernab der See. Grit Rosins Kunden können die Röhlinge nach Herzenslust gestalten und ihnen ein maritimes Dekor mit Ostseemotiven wie Fischen, Algen oder Wellen verleihen. Auch Fehmarn-Erinnerungen, bei-

spielsweise mit Datum oder Namen, können hier gefertigt werden. Motive wie die auf Fehmarn beliebten Bullis, die Fehmarnsundbrücke oder die Umrisse der Insel zählen zu den vielen handgefertigten Motiven. Grit Rosin lädt Einzelpersonen, Familien und alle Interessierten ein, die Gläser mit ihren liebevoll und in Handarbeit gefertigten Vorlagen zu gestalten. Die vorbereiteten Gläser werden anschließend in der hauseigenen Werkstatt mit Sandstrahl bearbeitet und so in wahre Hingucker verwandelt.

In der Glas Kreativ Werkstatt stehen über 200 verschiedene Motive zur Auswahl, mit ausreichend Vorlauf und vorheriger Anmeldung können auch Motivwünsche erfüllt werden.

Wer denkt, hier sind einfach nur Souvenirs zu finden, der irrt. In der Glas Kreativ Werkstatt wird die Gestaltung zu einem Event, das ausreichend Zeit benötigt. So sollten Gäste gerne etwas



Bei Grit Rosin erhält man Schönes aus Glas. Foto: Kordowiecki

Zeit mitbringen, denn das Mitbringsel soll schließlich nicht nur etwas ganz Besonderes sein, sondern auch besonders schön aussehen. In der kleinen gemütlichen Glaswerkstatt ste-

hen auch bereits fertige Gläser, Windlichter, Trinkflaschen und vieles mehr zum Verkauf. Auch selbst hergestellte Karten und maritime Dekoartikel sind hier zu finden.

Leserfoto der Woche



Foto: Noack

Muffins Lieblingsplatz auf Fehmarn

Siggi Noack und sein Hund Muffin genießen aktuell eine Auszeit auf Fehmarn. Aufgenommen in Lemkenhafen, zeigt sein Foto der Woche den dortigen Steg – für Siggi Noack der schönste Ort der Insel. Dazu sagt er: „Mein schönstes Urlaubsfoto aus meiner Bildergalerie von ‚dem‘ Steg in Lemkenhafen.“



Jetzt NEU!

- Frozen Yogurt
- Bubble Tea
- Bubble Waffle



SELBSTGEMACHTES EIS



MONTAG BIS SONNTAG
10:00 - 20:00 UHR

BREITE STRASSE 18-20 • 23769 FEHMARN
TEL: 04371 - 2216



Mittwochs ist Wochenmarkt

Burger Marktplatz lockt mit großer Angebotspalette

Der Wochenmarkt auf dem historischen Marktplatz in der Altstadt ist einer der größten in der Region; in Ostholstein sind lediglich die Wochenmärkte in Eutin und Neustadt noch umfangreicher bestückt. Jeden Mittwoch wird auf dem Wochenmarkt in Burg eine große Vielfalt an regionalen Produkten angeboten. Obst und Gemüse sowie frischer Fisch gehören ebenso dazu wie Fleisch- oder Backwaren. Hier

gibt es aktuell sogar die beliebten Kröpel, frisch zubereitet vom Fehmarners Freundeskreis. Der Markt ist nicht nur ein Ort, an dem man frische, regionale Lebensmittel kaufen kann, sondern auch ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Besucher, die beim gemütlichen Klönschnack Neuigkeiten austauschen. Der nächste Wochenmarkt findet am 10. September von 7 bis 14 Uhr statt.



Der Wochenmarkt findet wöchentlich auf dem historischen Marktplatz in Burg statt. Foto: Gamon

Indoor & Outdoor

Farmworld - Fehmarn
Gertrudenthaler Straße 10
23769 Burg / Fehmarn
www.Farmworld-Fehmarn.de

siku

Mini Treckerwelt zum Sehen & Spielen

Burg-Film Theater

vom 5. September

Fr. 5. September – 14.30 Uhr: Lilly und die Kängurus

Fr. 5. September – 17.00 Uhr: Das Kanu des Manitu

Fr. 5. September – 19.30 Uhr: 22 Bahnen

Sa. 6. September – 14.30 Uhr: Lilly und die Kängurus

Sa. 6. September – 17.00 Uhr: Das Kanu des Manitu

Sa. 6. September – 19.30 Uhr: 22 Bahnen

So. 7. September – 14.30 Uhr: Lilo & Stitch

So. 7. September – 17.00 Uhr: Jimi: All Is By My Side

So. 7. September – 19.30 Uhr: 22 Bahnen

Mo. 8. September – keine Vorstellung

Di. 9. September – keine Vorstellung

Mi. 10. September – keine Vorstellung

Do. 11. September – 17.00 Uhr: 22 Bahnen

Do. 11. September – 19.30 Uhr: Weapons –

Die Stunde des Verschwindens

EDEKA KRAUSE

SO EET WI OP FEHMARN

EDEKA Krause • Landkirchener Weg 57 • 23769 Burg/Fehmarn
Telefon: 0 43 71 / 8 68 15 • svkrause.nord@edeka.de • edekafehmarn.blog



Maritime Wandkunst in Großenbrode

Ein 30 Meter langes Wandgemälde lässt die Ostsee in der Nordlandstraße lebendig werden

Wer durch die Nordlandstraße in Großenbrode spaziert oder fährt, sollte unbedingt einen Blick auf die im vergangenen Jahr neu gestaltete Mauer werfen: Die Künstlerin Miriam Lange von Fehmarn hat im Auftrag des Großenbroder Tourismus-Service ein beeindruckendes Wandgemälde geschaffen, das auf 30 Metern Länge und 1,80 Metern Höhe die Unterwasserwelt der Ostsee zum Leben erweckt.

In zarten Aquarelltönen tummeln sich farbenfrohe Fische und Meerestiere, ergänzt durch bekannte Wahrzeichen wie die Seebrücke und das Großenbrode-Logo. Die sanften Farbverläufe lassen die Wellen der Ostsee beinahe real erscheinen – ein echtes Kunstwerk, das zum Staunen einlädt. „Die Mauer zeigt, wie Kunst das Ortsbild bereichern und gleichzeitig die Identität eines Ortes unterstreichen kann“, so der Großenbroder Tourismus-Service. Ein echter Geheimtipp für Urlauber und Einheimische gleichermaßen. Mit ihrem Werk möchte die Künstlerin Miriam Lange aber nicht nur den Ort verschönern,



Künstlerin Miriam Lange bei der Arbeit an der Wand in der Nordlandstraße – mit viel Liebe zum Detail brachte sie die Unterwasserwelt der Ostsee an die Mauer. Foto: Roland Willaert

sondern auch auf die Fragilität und Schutzbedürftigkeit der Ostsee aufmerksam machen. „Die Farbe als solche, in ihrer Haptik, Gebrochenheit oder Klarheit, bietet mir die Möglich-

keit, Emotionen zu zeigen und zu bewirken. Thematik, Motivwahl und Pinselduktus unterstreichen dies“, so Lange, die 1999 ihre Ausbildung zur Theatermalerin in Neuss abschloss

und seit 2003 als freischaffende Künstlerin auf Fehmarn lebt, wo sie ein Atelier betreibt und Malkurse gibt. Weitere Infos über die Künstlerin gibt es online auf www.atelier-miriamlange.de.

Film ab im „MeerHuus“

Jurassic Park trifft auf buntes Schlumpf Abenteuer

Das „MeerHuus“ in Großenbrode wird am Freitag (5. September) wieder zum Kinosaal für zwei aktuelle Filmerelebnisse. Um 17 Uhr läuft der Animationsfilm „Die Schlümpfe – Der große Kinofilm“, in dem sich Schlumpfne und ihre Freunde auf ein turbulentes Abenteuer begeben, um Papa Schlumpf

zu retten. Actionreich wird es dann ab 19 Uhr mit „Jurassic World – Die Wiedergeburt“: Ein Forscherteam entdeckt auf der Insel des ursprünglichen Jurassic Parks ein lang gehütetes Geheimnis. Es wird spannend. Der Eintritt zum Ferienkino beträgt sieben Euro pro Person.



Die Dinos sind zurück auf der Leinwand.

Foto: pixabay



Foto: pixabay

Die Welt der Pflanzen entdecken

Biologin und Heilpraktikerin Katharina Hocke lädt am Sonntag (7. September) um 14 Uhr wieder zur „halben Stunde Pflanzenkunde“ ein. Dann gibt es spannende Informationen rund um eine ausgewählte Pflanze oder Pflanzengattung – inklusive Einblicke in die jeweilige Ökologie und Verwendungsmöglichkeiten. Die Veranstaltung findet draußen statt, ist für alle Interessierten offen und setzt keine Vorkenntnisse voraus. Die Teilnahme kostet 4,20 Euro. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, der Einstieg ist jederzeit möglich. Währenddessen bleibt der reguläre Cafébetrieb geöffnet – wer möchte, kann also Pflanzenkunde bei Kaffee und Kuchen genießen.



Leserfoto der Woche



Die Promenade in Großenbrode mit Blick auf die Ostsee bei wolkenfreiem Himmel. Foto: Kerstin Harder

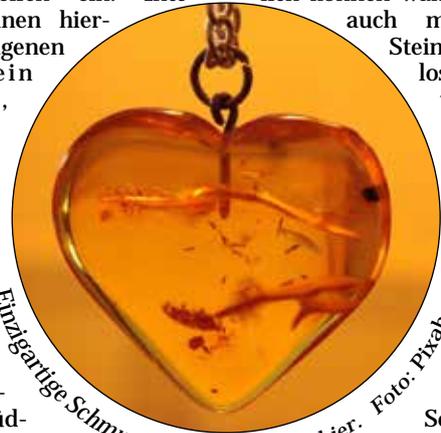
Blick auf die Ostsee

Das eingereichte Leserfoto von Dauercamperin Kerstin Harder zeigt die spinnennetzartige Spielplatzreue an der Promenade in Großenbrode – mit der Ostsee im Hintergrund. „Wir genießen die schöne Umgebung und die touristischen Höhepunkte“, schreibt sie. Die Spielplatzreue bietet Groß und Klein einen tollen Ort zum Klettern und sorgt für entspannte Momente mit herrlichem Ostseeblick.

Bernsteinschleifen am Südstrand

Unter dem Motto „Das Gold der Küste“ lädt der Großenbroder Tourismus-Service am Montag (8. September) wieder zum Bernstein schleifen ein. Interessierte können hier bei einem eigenen Rohbernstein beschleifen, um daraus einen einzigartigen Kettenanhänger zu gestalten. Die Veranstaltung findet von 10 bis 12 Uhr im „Meer-Huus“ am Südstrand statt. Die Teilnahme am Bernsteinschleifen ist kostenlos, das Schleifset ist ab drei Euro vor Ort erhältlich. Für die Bearbeitung des Bernsteins sollten

etwa ein bis zwei Stunden eingeplant werden, um dem Naturmaterial seine besondere Form und Brillanz zu verleihen. Zusätzlich können währenddessen auch mitgebrachte Steine kostenlos bestimmt werden lassen – eine spannende Gelegenheit für alle kleinen und großen Schatzsucher. So wird aus einem kreativen Vormittag eine lehrreiche und unterhaltsame Entdeckungsreise in die faszinierende Welt des Bernsteins.



Einzigartige Schmuckstücke entstehen hier. Foto: Pixabay



Das Team der „KinderInsel“ sorgt mit kreativen Ideen für Spiel, Spaß und Abwechslung am Südstrand in Großenbrode. Foto: GTS

nordish news
Dein persönliches Nachrichtenportal regional · schnell · aktuell

**NACHRICHTEN
AUS DER
URLAUBSREGION**

Aktuelle Nachrichten aus der Urlaubsregion zu jeder Zeit zuhause lesen.



JETZT ABONNIEREN

Bunter Sommer

Mal- und Bastelaktionen in der „KinderInsel“

Die „KinderInsel“ am Südstrand in Großenbrode bietet täglich, außer am Sonnabend, von 10 bis 13 Uhr ein kreatives Mitmachprogramm für Kinder und Jugendliche an. Kunterbunt geht es am Freitag (5. September) zu, wenn in der „KinderInsel“ farbenfrohe Lampions gebastelt werden und am Sonntag (7. September) T-Shirts oder Taschen bemalt werden. Am Montag (8. September) wird es maritim – beim Basteln eines Windspiels in Form eines Pira-

tenschiffs. Die Kreativwerkstatt öffnet dann am Dienstag (9. September) ihre Türen für alle kleinen Künstler, gefolgt vom Basteln von Itoshii-Armbändern am Mittwoch (10. September). Den Abschluss macht das Porzellan-Malstudio am Donnerstag (11. September), bei dem Teller, Tassen oder andere Keramik mit speziellen Stiften kunstvoll bemalt werden können. Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist nicht erforderlich.



Verkleiden, staunen, mitmachen

Der „Fantasy Circus“ lädt mit Liveacts und Feuershow in den Kurpark nach Großenbrode ein

Der Kurpark in Großenbrode verwandelt sich von Freitag bis Sonntag (5. bis 7. September) täglich von 14 bis 23 Uhr in eine fantasievolle Erlebniswelt: Der Fantasy Circus lädt große und kleine Besucher zu einem Fest der Verkleidungen, Geschichten und Magie ein.

Unter dem Motto „Hier kann jeder sein, was er möchte“ sind alle eingeladen, im Kostüm als Ritter, Vampir, Clown, Prinzessin oder Superheld Teil dieser besonderen Atmosphäre zu werden. Zu den Höhepunkten des Programms zählen die „Pirates Magic Show“ mit „Rowdy Robert“, fantasievolle Walking Acts, die Märchenerzählerin „Mutter Erde“ sowie ein abwechslungsreiches gastronomisches Angebot. Ein besonderes Highlight ist die spektakuläre Feuershow des Künstlers Asterx, der auch als Schauspieler aus Filmen, Werbespots und Musikvideos bekannt ist. Der Eintritt ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es auf www.erbse.org.



Beim Fantasy Circus in Großenbrode sorgt der bekannte Schauspieler und Feuerskünstler Asterx für staunende Gesichter. Foto: Asterx Erbse



Route, Dauer und Pausen der Radtour können individuell abgesprochen werden. Foto: Oliver Franke

Auf zwei Rädern unterwegs

Volker Schildknecht aus Großenbrode bietet für alle Gäste und Einheimischen in den Sommermonaten eine gemütliche Fahrradtour durch die schöne Natur in und um Großenbrode an. Die Tour dauert circa drei bis vier Stunden und startet jeden Donnerstag um 14.15 Uhr vor dem „MeerHuus“ am Südstrand. Route, Dauer und Pausen können individuell abgesprochen werden. Wenn das Wetter keine Radtour zulässt, wird alternativ ein Besuch der Heimatkundenausstellung angeboten.

© Canva

SUMMERSET Fest

MeerBühne
Großenbrode

Samstag, 13. September	Sonntag, 14. September
18.30 Uhr Tanzmäuse & Dance Devils TSV Heiligenhafen	11.00 – 14.00 Uhr Frühschoppen mit Steve K. und Bea
19.30 Uhr Stimmung mit DJ George	ab 14.30 Uhr Simon Krebs Oldie Entertainer

Schwenkgrill – Pizza – Crêpes
Fischbrötchen – Getränkewagen



Von der DLRG-Hauptwache am Steinwarder aus koordinieren die Rettungskräfte ihre Einsätze – so wie bei der Rettung von Marko Grytsch.

Foto: Kristof

Marko Grytsch sendet den Surfergruß – er ist auf dem Weg der Besserung.

Foto: Katja Grytsch

Schnelle Hilfe auf dem Wasser

Windsurfer wird nach Unfall durch unbekanntem Helfer und den Einsatz der DLRG gerettet

Ein kurzer Moment der Gefahr auf dem Wasser, ein unbekannter Helfer in der Not und das schnelle Eingreifen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) haben dem Windsurfer und Lehrer Marko Grytsch das Leben gerettet. Was mit richtig guten Bedingungen begann, hätte für den leidenschaftlichen Windsurfer aus Heiligenhafen schlimm enden können – doch dank solidarischer Hilfe und den professionellen Rettungsschwimmern ging die Geschichte glimpflich aus.

Bei zunächst perfekten Bedingungen begab sich Grytsch zum Windsurfen aufs Wasser. „Es war der erste Tag mit richtig Wind. Das musste ich nutzen“, erzählt er. Doch bei einem Surfmanöver kugelte er

sich dann eine Schulter aus. Die Schmerzen waren stark, und er wusste, dass er nicht aus eigener Kraft an Land kommen würde. Glücklicherweise konnte er durch ein Notsignal einen anderen Windsurfer auf sich aufmerksam machen. Dieser reagierte sofort und fuhr zurück zum Strand, um die Rettung zu alarmieren.

„Zwei unserer Männer sind direkt nach der Alarmierung mit dem Motorboot rausgefahren. Durch den starken Wellengang war es zunächst schwierig, den verletzten Mann zu sichten. Der Rettungsturm hat die Retter dann aber erfolgreich zu ihm gelotst“, berichtet die DLRG auf Nachfrage. Etwa 15 Minuten lagen laut Grytsch zwischen Unfall und Rettung. Am Strand angekommen, wur-

de der verletzte Windsurfer von drei weiteren DLRG-Retttern in Empfang genommen, medizinisch erstversorgt und mit dem gerufenen Rettungswagen ins Krankenhaus nach Oldenburg gebracht. „Mir geht es den Umständen entsprechend sehr gut, und ich möchte mich für die schnelle Rettung bedanken, bei der DLRG und auch dem Surfer, den ich leider danach nicht wiedergesehen habe“, erklärte Marko Grytsch nach seiner Rettung.

Die fast 55000 Rettungsschwimmer der DLRG haben eigenen Angaben zufolge im vergangenen Jahr 1446 Menschen das Leben gerettet. Fast 2,6 Millionen Stunden engagierten sich die Rettungskräfte dabei ehrenamtlich und überwiegend in ihrer Freizeit

für die Sicherheit am und auf dem Wasser. Doch nicht nur Menschen standen im Fokus: In etwa 5000 Einsätzen sorgten die Retter zudem für den Schutz von Sachwerten, retteten Tiere und verhinderten Umweltgefahren. „Diese Zahlen spiegeln das außergewöhnliche Engagement unserer Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer wider. Ihr Einsatz rettet Leben – und macht unsere Gesellschaft sicherer“, betont DLRG-Präsidentin Ute Vogt.

Das Erlebnis von Marko Grytsch verdeutlicht, wie schnell aus dem Spaß auf dem Wasser eine kritische Situation werden kann – und wie zuverlässig die Rettungskräfte der DLRG vorbereitet sind, um in solchen Fällen Leben zu retten.



Graswarderweg 2
im Marina Resort
Heiligenhafen 23774

Süßwaren, Softeis
& gute Laune in
Heiligenhafen



Die Retter bei einer Übung auf dem Motorboot.

Foto: DLRG



Kleine Maschen, große Kunst

Die neue Ausstellung in der Stadtbücherei zeigt kleine Häkelkunstwerke und Acrylbilder

Als Elena Franck 2022 auf der Suche nach einer Geschenkidee für ein Neugeborenes über ein YouTube Video stolperte, fing alles an. Inzwischen häkelt sie nicht mehr nur Kinderrasseln, sondern alles, was ihr bei ihren Reisen Inspiration bietet. In der Stadtbücherei Heiligenhafen ist noch bis zum 10. Oktober eine Auswahl ihrer Werke ausgestellt. „Amigurumi“ nennt sich die aus Japan stammende Häkelkunst. Thematisch passend untermalt wird die Ausstellung von Fotos und Acrylbildern der Künstlerin, die eigentlich im Bauwesen tätig ist. „Mein Schwerpunkt ist die Architektur, das bildet eine gute Grundlage, sich auch künstlerisch zu betätigen“, sagt Franck. Am Dienstag (9. September) bietet Elena Franck im Rahmen des Hobbytreffs in der Stadtbücherei ab 17 Uhr außerdem einen kleinen Häkelworkshop an. „Die Ausstellung öffnet nicht



Elena Franck fand über eine Geschenkidee zur Häkelkunst. Foto: Rosemarie Raabe



Kinderrasseln und kleine Tiere lässt die Künstlerin mit der Häkelnadel entstehen. Foto: Kristof

nur Türen zur bunten Welt der Fantasie, sondern auch zu Begegnungen“, so Heiligenhafens Bürgermeister Kuno Brandt.

Wer einen Blick auf die kleinen Kunstwerke werfen oder selbst zum Künstler werden möchte, ist herzlich eingeladen. Montag

bis Freitag ist die Bücherei in der Zeit von 14 bis 18 Uhr geöffnet, dienstags von 9 bis 11 Uhr.



Klaus Nehring als „Fischer Stüben“.

Foto: TSH

Heiligenhafen bei Nacht

Wer Heiligenhafen auf besondere Weise entdecken möchte, sollte sich die nächtliche Stadttour mit Klaus Nehring am Mittwochabend (10. September) ab 19.30 Uhr nicht entgehen lassen. Der Stadtführer schlüpft dabei in die Rolle von Fischer Stüben, einer historischen Figur, die 1864 mit dem eigenen

Boot maßgeblich daran beteiligt war, Fehmarn von den Dänen zurückzuerobern. Unter dem authentischen Auftritt von Fischer Stüben erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Spannendes und Mythen aus der Geschichte der Stadt. Start der Tour ist am Tourismus-Service.

Aladin
PIZZERIA IN HEILIGENHAFEN

Lieferservice unter:
04362 - 5031005

PIZZA, Pasta & amore!

BEI UNS IM RESTAURANT, TO GO, ODER IM LIEFERSERVICE

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 12.00 - 14.30 Uhr und von 17.00 - 22.00 Uhr

PIZZERIA ALADIN, Bergstrasse 37 - in der Heiligenhafener Altstadt

Marina Pier

Premium Spirituosen + Liköre.
Der gute Geschmack aus Heiligenhafen.

Direkt probieren bei:
JANULI im Marina Resort
Graswarderweg 2 Haus 13
23774 Heiligenhafen
www.marinapier.de

Nordisch - Lecker - Authentisch



Elite der Windsurfer kommt

Saisonfinale des California Windsurf Cups in Heiligenhafen vom 4. bis 7. September

Wenn die Segel sich spannen und die Boards über die Wellen fliegen, ist wieder Zeit für den California Windsurf Cup: Von morgen bis Sonntag (4. bis 7. September) verwandelt sich Heiligenhafen in ein Mekka für Windsurfer und deren Fans. Dann wird die Ostsee zur Bühne für packende Duelle der nationalen und internationalen Elite, und junge Talente zeigen beim GWA Youth & Junior Championship ihr Können.

Wer das Spektakel auf dem Wasser hautnah miterleben möchte, sollte sich ab 10 Uhr auf der Drachenwiese in Heiligenhafen einfinden. „Die Warderstadt bietet ideale Bedingungen für unsere Sportler“, erklärt Matthias Regber von der Choppy Water GmbH, Veranstalter des Events. „Wir laden alle ein, spektakuläre Windsurfaction live mitzuerleben.“

Nach den Wettkämpfen ist auf der Drachenwiese Partystimmung angesagt. Den Auftakt macht am Donnerstag DJ Zig-



Beim California Windsurf Cup kommt Wettkampffieber auf.

Foto: Choppy Water GmbH

Zag, am Freitag legt DJ Varberg auf und am Sonnabend sorgt die Top-40-Showband „Valley“ für Stimmung bei der „Party au Mer“.

Das Event endet am Sonntag um 18 Uhr mit der Siegerehrung der neuen Champions und Gesamtsieger des California Windsurf Cups in Heiligenhafen. Das

komplette Programm des Wettkampffwochenendes ist online einzusehen unter www.windsurfcup.de/events/heiligenhafen-25.

Livemusik am Binnensee

Musikfreunde können sich ab Ende Juli jeden Mittwochabend auf ein besonderes Liveerlebnis am Binnensee im Ostsee-Ferienpark freuen: Das Duo Tanja und Rainer sorgt bis zum 29. Oktober – mit Ausnahme des 15. Oktobers – immer von 17 bis 18.30 Uhr mit einem abwechslungsreichen Liveprogramm aus Schlagern, Oldies, Country und Pop für beste Stimmung. Mal zum Mitschunkeln, mal zum Tanzen oder einfach zum Genießen – ihre stimmungsvollen Interpretationen und charismatische Bühnenpräsenz laden zum Verweilen ein. Der Eintritt ist frei.

„Große Fahrradtour“

Mit Klaus Nehring durch Heiligenhafens Natur

Die schöne Region rund um Heiligenhafen lässt sich bestens mit dem Fahrrad entdecken. Begleitet wird die Tour von Klaus Nehring, einem begeisterten Radfahrer und Naturliebhaber. Bei einer etwa fünfstündigen Tour können Teilnehmer die frische Landluft genießen und die vielfältige Natur der Umgebung erleben.

Die kostenlose „Große Fahrradtour“ startet am Dienstag (9. September) um 11 Uhr am Pavillon im Ostsee-Ferienpark, Eichholzweg 100, in Heiligenhafen. Weitere Informationen sind unter www.heiligenhafentouristik.de, per E-Mail an tourist-info@ts-heiligenhafen.de oder telefonisch unter 04362 90720 erhältlich.

HOTEL & RESTAURANT

NORDPOL

Der Fischereifisch am Hafen

Frühstück täglich ab 8.30 Uhr

ab 11.00 Uhr Gerichte a la carte

selbstgemachte Kuchen & Torten

Unser Tipp

jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr Störtebeker FISCHBUFFET - all you can eat -

Direkt am Hafen

Reservierungen unter: 04362 - 2075 www.nordpol-heiligenhafen.de

GASTRO-TRADITION IN HEILIGEN HAFEN



Foto: Oliver Franke



Schaukelspaß in der Ostsee

Heiligenhafens beliebter Fotospot steht noch bis Oktober im Wasser nahe der Seebrücke

Ein echter Hingucker und Instagram-Star: Die große Wasserschaukel westlich der Erlebnisseebrücke in Heiligenhafen. Seit Mai steht die rund vier Meter hohe Holzkonstruktion wieder in der Ostsee – und erfreut sich wie schon im Vorjahr großer Beliebtheit bei Einheimischen und Urlaubern.

Bis Oktober lädt die rustikale Holzkonstruktion nicht nur zum Schaukeln mit den Füßen im kühlen Nass ein, sondern ist vor allem als Fotospot beliebt. Besonders stimmungsvoll: Die Schaukel ist bewusst in Richtung Sonnenuntergang ausgerichtet. Wer am Abend zur richtigen Zeit kommt, erlebt, wie die Sonne für einige Minuten perfekt zwischen den Trägern steht – ein Traum für alle, die gerne fotografieren oder einfach einen besonderen Moment am Meer genießen möchten.



Vor allem bei Sonnenuntergang ist die Schaukel ein beliebtes Fotomotiv.

Foto: Kristof

Die Schaukel steht etwa 300 Meter westlich der Seebrücke, rund 15 Meter vom Ufer ent-

fernt im flachen Wasser. Im Herbst wird sie wie jedes Jahr eingelagert, um sie vor

Wind und Wetter zu schützen – also lieber nicht zu lange mit dem Erinnerungsfoto warten.

Führungen am Graswarder

Wer die Natur in ihrer ganzen Vielfalt erleben möchte, sollte sich eine Führung über den Graswarder nicht entgehen lassen. Noch bis Oktober laden die Naturschutzwarte des NABU-Naturschutzzentrums Heiligenhafen täglich um 10.30 und 15 Uhr zu spannenden Entdeckungstouren ins Naturschutzgebiet Graswarder ein. Teilnehmer können salzhaltigen Queller schmecken, den Duft des Echten Selleries wahrnehmen und faszinierende Vogelarten wie brütende Rauchschwalben, Graugänse und Seeschwalben beobachten. Auch das Leben im Watt mit seinen kleinen Krebsen, Wattwürmern und anderen Tieren wird erforscht. Wissenswertes gibt es außerdem über das Revierverhalten der Austernfischer, das Stoßtauchen der Seeschwalben oder den Gesang des Rotschenkels zu erfahren. Besonders spannend ist es ab August, wenn zahlreiche Zugvögel aus dem Norden am Graswarder rasten und neue Kräfte für ihre Weiterreise tanken. Die nächste naturkundliche Führung findet am Freitag (5. September) um 10.30 Uhr am NABU-Naturschutzzentrum, Graswarderweg 11a, in Heiligenhafen statt. Wer die vielfältige Küstenwelt hautnah erleben möchte, ist herzlich eingeladen, teilzunehmen.

SOMMER, SONNE, URLAUBS-SHOPPING!

- ✓ Grillspezialitäten
- ✓ gekühlte Getränke
- ✓ Strandutensilien
- ✓ Fahrradausrüstung
- ✓ Camping-Zubehör
- ✓ regionale Produkte
- ✓ und vieles mehr



famila
besser als gut!

HEILIGENHAFEN
Industriestraße 3
Mo. bis Sa. 7 – 21 Uhr
So. 11 – 17 Uhr

ROHR-FREI Heiligenhafen

NOTDIENST TAG + NACHT
04362 - 506161

- Rohr- u. Kanalreinigung
- Hochdruckreinigung
- Kanalfernsehen
- Kanalsanierung
- Rohrortung
- Dichtheitsprüfung

www.rohrfrei-heiligenhafen.de



STOLZ

Das Kaufhaus im Norden

ALLE ANGEBOTE

GÜLTIG VOM 05.09. BIS 14.09.2025

VOLL AUF SPARKURS



2,99*

Gummihammer
zum Befestigen
von Heringen,
375 g

2 €



2ER-PACK

PUMA

19,99**

Herren-Retropant*

95 % Baumwolle,
5 % Elasthan, Gr. S-XXL

* nicht in allen Filialen
erhältlich

Modellbeispiele

59%
GESPART!

8 €



Damen Gr. 36 – 41,
Herren Gr. 41 – 46

28%
GESPART!

J+T Brown
by STOLZ

P+E Brown
by STOLZ

6,99*

**Damen-,
Herren- oder
Kinder-
Beachwalker**

flexibles und
schnelltrocknendes
Obermaterial, mit
Gummizug und
rutschfester Sohle

Kinder Gr. 24 – 29

5 €



KORONA

29,99*

Kaffeemaschine

1,25 Liter,
mit Ankermotiv

29,99*

KORONA
Wasserkocher
750 Watt, mit
Ankermotiv

20 €



Tony Brown
by STOLZ

49,99*

Toilettendeckel

Absenkautomatik, einfache
Patentbefestigung ohne
Werkzeug

39%
GESPART!

30 €

* Niedrigster Preis der Kaufhaus Martin Stolz GmbH innerhalb
der letzten 30 Tage vor der Preisermäßigung, gemäß § 11 Abs. 1-3 PangV

** UVP: Unverbindliche Preisempfehlung

Auch sonntags geöffnet:
11:00 – 17:00 Uhr

2x Burg auf Fehmarn
Heiligenhafen

Folgt uns!   @kaufhaus.stolz

So gut geht günstig.